

# Der Enztäler.

## Anzeiger für das Enztal und Umgebung.

### Amtsblatt für den Oberamtsbezirk Neuenbürg.

Erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage.

Druck und Verlag bei E. Koenig'schen Buchdruckerei (Inhaber D. Strom) für die Schriftleitung verantwortlich D. Strom in Neuenbürg.

**Bezugspreis:**  
Halbjährlich in Neu-  
enbürg M. 18.75. Durch die  
Post im Reichs- und Ober-  
post-Berlebe sowie im  
sammligen inländ. Verlebe  
M. 18.00 m. Postfrei. Welt-  
weit nur durch den Verleger  
bestellen. Ein halbes Jahr  
bestellen bis zum 1. Oktob.  
einmal bei Bestellung über  
ein halbes Jahr bezugsfrei.

Verstellungen nehmen alle  
Poststellen, in Neuenbürg  
außerdem die Postträger  
jederzeit entgegen.

Abbestellung Nr. 24 bei  
dem Oberamts-Postamt  
Neuenbürg.

**Anzeigenpreis:**  
Die einpolige Zeitzeile  
über deren Raum 60 J  
bei Kostum-Verteilung  
durch die Verhältnisse.  
45 J extra.  
Reklame-Zeile M. 1.20  
bei größeren Aufträgen  
entsprechend. Abgabe der  
Anzeige bei Aufnahme-  
stellen.  
Schluß der Anzei-  
genannahme tagbuch.  
Fernsprecher Nr. 4.  
Für teile. Anträge sind  
sameriel. Gemacht über-  
nommen.

Nr. 285 Neuenbürg, Dienstag den 7. Dezember 1920. 78. Jahrgang.

### Deutschland.

Stuttgart, 6. Dez. Von zuständiger Seite wird mitgeteilt: In der Beilage der „Schwab. Tageszeitung“ findet sich eine Berechnung, die darlegen soll, in welcher ungeheurer Weise das Brot durch die Zwangswirtschaft verteuert werde und in welcher Weise die Zwangswirtschaft durch die Einziehung des Auslandes Getreides einführt. Auf die Angriffe ist schon im „Staatsanzeiger“ erwidert worden. Jeder, der die Wahrheit objektiv erfahren will, kann sich in württembergischen Reichsgetreidemühlen überzeugen, daß dort nahezu ausschließlich Auslandsgetreide zur Vermahlung kommt und daß nur ganz unbedeutende Mengen Inlandsgetreide dort lagern.

Stuttgart, 6. Dez. Die Landesversammlung der Deutschdemokratischen Partei Württembergs hält am 5. Januar im Konzertsaal der Niederhalle einen Vertretertag am 6. Januar die altüberbrachte Landesversammlung ab. In der Landesversammlung werden erste auswärtige Redner der Partei zu Wort kommen. Zwischen Weihnachten und Neujahr wird eine Landesausschreibung zur Vorbereitung des Vertretertages und der Landesversammlung stattfinden.

Karlsruhe, 6. Dez. In ganz Baden fanden gestern Protestversammlungen der Detailkaufleute gegen die Sozialisierung statt, weil im Entwurf zum Sozialisierungsgesetz die Nahrungsmittelgeschäfte in erster Linie als sozialisierungsreif erklärt wurden. Die Bewegung geht von der badischen Landeszentrale für Einzelhandel aus. — Gegen General Walter, der in Karlsruhe die „Staatsgefährliche“ Besprechung wegen des Selbstschützes leitete, hat laut „Südd. Ztg.“ die badische Regierung einen Haftbefehl erlassen.

Berlin, 6. Dez. Wiener Blätter glauben bestreiten zu können, daß v. Berenberg-Göcker nicht mehr auf die Dauer nach Rom zurückkehren wird. Er hätte nicht verstanden, das Vertrauen der römischen Kreise zu gewinnen. Allgemein wurde in Rom seine Austrittsrede an die deutsche Kolonie bewertet, in welcher er Italiens Vorgehen im Mai 1919 als „schändlichen Verrat“ bezeichnete. Außerdem vertraue sein Gesundheitszustand das römische Klima nicht.

Jurisdiction der bayerischen Kriegsgefangenen in Rußland. Die bayerische Regierung hat verfügt, daß um irgendwelche Unbedenkenheiten der Volkswirtschaftsbehörden der in Bayern internierten Russen zu vermeiden, daß die Russen die Lager nicht verlassen dürfen, daß ihnen Urlaub nicht erteilt werde und vor allem, daß sie nicht in landwirtschaftlichen Betrieben untergebracht werden, wie dies während des Kriegs zurzeit des landwirtschaftlichen Arbeitermangels der Fall war. Diese Maßnahmen der bayerischen Regierung sind der Sowjetregierung in Moskau berichtet worden, die daraufhin als Gegenmaßnahme verfügt hat, daß die bayerischen Kriegsgefangenen in Rußland nicht zurücktransportiert würden, bevor nicht die bayerische Regierung ihre Maßnahmen zurücknimmt. In diesem Zusammenhang ist es interessant zu wissen, daß die Sowjetregierung bereits auf dem Transport befindliche bayerische Kriegsgefangene, man spricht von 60-100, zurückbesahen will, weil Moskau gemeldet worden war, daß in Bayern die Internierten schlecht ernährt und nicht entsprechend behandelt werden. Die bayerische Regierung hat bei der Reichsregierung Protest erhoben, diese wiederum bei Moskau, ob und welchen Erfolg dieser Protest gehabt hat, ist noch nicht bekannt.

Die Regierungsbildung in Sachsen. Dresden, 6. Dez. Zur Regierungsbildung in Sachsen verlautet, daß auf eine Anfrage beider sozialistischer Parteien, die die Regierung in Sachsen bilden wollen, die Kommunisten erklärt haben, daß sie einen Eintritt in die sächsische Regierung zur Zeit ablehnen, den beiden Parteien aber eine Unterstützung ihrer Regierung solange zuzuschicken, als von ihnen in der Regierung eine wirkliche sozialistische Politik betrieben wird.

Havensteins Ansichten über die Zwangsanleihe. Berlin, 3. Dez. Der Mitarbeiter der „Rationalisierung“ hatte Gelegenheit, eine längere Unterredung mit dem Reichsbankpräsidenten Havenstein zu führen, der sich über seine Zwangsanleihepläne, von denen Durchführungen, sowie von seinen Erwartungen folgendermaßen äußerte: Die Durchführung der Zwangsanleihe denke ich mir so, daß ein Jeder zu zeichnen hat. Um gewisse Widerungen für die Betriebe und für die kleinen Vermögen zu schaffen, soll von diesem Viertel jedoch ein Abzug gemacht werden dergestalt, daß der Betrag, den der Betrieb an selbst gezeichneten Anleihen besitzt, sowie an selbst gezeichneten Darlehen an Reichsanleiher gezahlt ist in Anrechnung gebracht wird. Den Betrag der Zwangsanleihe schäbe ich vorläufigermaßen auf 20 Milliarden Mark. Dieses Ergebnis würde eine schwebende Schuld auf etwa ein halbes Jahr bedeuten. Wir müssen in Betracht ziehen, daß im nächsten Frühjahr große Reichssteuererhöbungen werden und wir dürfen wohlrecht auch hoffen, daß wenigstens der eine oder andere der feindlichen Staaten einen Teil der feindlich konzipierten Leutchen Vermögen freizugeben wird. Dadurch werden wir weiter Zeit gewinnen, und wir müssen Zeit gewinnen, bis die Kriegsschuld endlich abbezahlt ist. Wir müssen soweit kommen, daß wir unseren Zahlungsverpflichtungen Genüge tun. Die Widerungen für die kleinen Vermögen sind mir so, daß die Pächter vermögen nur mit einer Quote des Viertels, also mit einem Viertel herangezogen werden soll. Wenn man in Betracht zieht, daß nur 80 Prozent Betriebskapital bei der Sozialisierung des Reichsanleiher herangezogen werden, ergibt sich, daß für die Zwangsanleihe eigentlich nur ein Viertel herangezogen wird.

Es handelt sich für diese lediglich darum, ihre Vermögensberechnung gründlich zu ändern, wobei bemerkt werden muß, daß die Zwangsanleihe einen sehr guten Kombarditel ergeben muß, da sie mit 4 Prozent verzinst und von der Kapitalertragssteuer befreit werden soll. Die Betriebe können ferner das ganze Reichsanleiher in Zeiten zahlen und sie würden zu dieser Zahlung die Zwangsanleihe benutzen können. Ich

möchte noch darauf hinweisen, daß die deutschen Guthaben bei den verschiedenen Banken und Sparkassen heute 100 Milliarden betragen und daß wir heute im Reich für 15 Milliarden Papiergeld zu viel im Verkehr haben. Man rechnet stets so, daß sich die Lebenshaltung um das acht- oder zehnfache verteuert habe, daß also im Geldverkehr auch das acht- oder zehnfache des Friedensgeldes erforderlich sei. Das trifft nach meiner Auffassung nicht zu. Heute könnte sich ein jeder ein, so daß nach meiner Berechnung nur das Fünftel des Geldverkehrs erforderlich ist. Wir haben aber heute 28 Milliarden im Verkehr, etwa 20 Milliarden im Ausland, 10-12 Milliarden sind gesammelt um der Steuer entgegen zu werden, so daß also 15 überflüssige Milliarden in papiernen Zahlungsmitteln im Verkehr sind, die eigentlich gar nicht benötigt werden. Was die Wirkung der Zwangsanleihe auf das Ausland betrifft, so bin ich überzeugt, daß sie auf die Abwertung unserer Mark günstig einwirken werde. Ein energisches Eingreifen könnte im Ausland nur dahin gebietet werden, daß wir endlich entschlossen sind, unserer Finanznot zu steuern und die Finanzlage des Reiches zu ordnen.

Dr. Vermes über die Getreideversorgung. Weimar, 5. Dez. Bei den Verhandlungen der Ernährungsminister der deutschen Länder in Weimar, die Freitag begannen, hielt Reichsernährungsminister Dr. Vermes eine Rede, in der er sagte: „Wir treten zu unseren Beratungen zusammen in einer Zeit, in der die Ernährung sich in einer schwierigen Lage befindet. Als erster Punkt steht auf der Tagesordnung die Getreideversorgung. Es wäre nicht gerechtfertigt, diese Angelegenheit leicht zu nehmen. Wir hoffen, bei unseren Bemühungen, die inländische Versorgung wieder zu heben, Verständnis und Unterstützung bei der Landwirtschaft zu finden. Wir sind der Meinung, daß mit stärksten Mitteln der Exportative zugriffen werden muß in den Fällen, in denen Erzeuger und Händler die Interessen der Allgemeinheit außer Acht lassen und nur an den eigenen, möglichst hohen Gewinn denken. Wir müssen brechen mit dem Gedanken, als ob hinter der Aufhebung der Zwangswirtschaft für Kartoffeln und Fleisch schon die Aufhebung der Bewirtschaftung des Getreides kommen müsse. Es werde Aufgaben weiterer Erörterungen sein, wie wir die Getreidebewirtschaftung regeln sollen. Dann müßte aber an dem Gedanken festgehalten werden, daß die Landwirtschaft auch in Zukunft soviel für die öffentliche Wirtschaft herausgibt, als sie herausgeben kann. Die Verhandlungen haben vertraulichen Charakter, doch wird ein offizieller Bericht von der betreffenden Ministerialabteilung herausgegeben werden.“

Voraussetzungliche Ablehnung der Oberpfälzer-Rote. In der Reichskasse fand am Samstag die bereits angekündigte Besprechung zwischen Beamtenvertretern Oberpfälzers und Mitgliedern des auswärtigen Ausschusses des Reichstages statt. Vertreter aller Parteien, von den Sozialisten bis zu den Unabhängigen, gaben einmütig der Auffassung Ausdruck, daß bei der Abstimmung in Oberpfälzer Deutschland von den Abmachungen von Versailles nicht abzuweichen dürfe. Der offenbar zum Schaden Deutschlands erdachte Vorschlag über die Abstimmung in Köln sei deshalb abzulehnen und mit aller Entschiedenheit zu bekämpfen. Vermutlich wird in der morgigen Sitzung des auswärtigen Ausschusses diese Auffassung einmütig zum Beschluß erhoben werden. Die Regierung hat dann eine Strafe für die von ihr einzunehmende Haltung. In der morgigen Sitzung des auswärtigen Ausschusses wird man sich außerdem noch mit der Südtiroler Frage befassen, d. h. wohl mit dem eigenartigen Vorgehen des Postchefs von Berenberg-Göcker.

Amerikanische Viehschande. Berlin, 5. Dez. Bei der Auslandsabteilung des deutschen Roten Kreuzes ist die Nachricht eingetroffen, daß 124 Rinder, zwei Bullen und zwei Kühe von Fredericksburg in Texas die Reise nach Deutschland angetreten haben. Die Spende geht von hundert Deutschen-Amerikanern aus, unter Leitung des Herrn Dolm. Ostrow. Außerdem hat der Giuseppe Conroy Hilfsverein aus gefammeltem Geld 20 Kühe hinzugegeben. Die Stammverwandten Texas laien in Ergänzung des Hilfswerks noch ein übriges durch Ankauf von bedeutenden Mengen Futtermitteln, die gleichzeitig mit den Rindern nach Deutschland mitgeschickt werden.

Ausland. Haag, 5. Dez. Der „Nagbode“ meldet: Die Rote der Entente in Konstantin in Luzern mitgeteilt worden. Der König erklärte, daß er keine Notiz von ihr zu nehmen wünsche. Er wolle das Wort den Wählern in Athen überlassen.

London, 5. Dez. „Evening Standard“ berichtet, daß Krasin auf das nach Moskau übermittelte russisch-englische Handelsabkommen von der Sowjetregierung die Antwort erhalten habe, der Sowjetregierung sei der Abschluß dieses Handelsabkommens nicht erwünscht.

London, 5. Dez. „Daily Mail“ meldet aus Konstantinopel, Lenin habe auf Vorschlag der Regierung von Anzora eingewilligt, Emir Faisla zum obersten Befehlshaber der Orientarmee zu ernennen.

Konstantinopel, 6. Dez. Unter den türkischen Regierungen angefallen, wüßte ich Rot, da das Finanzamt nicht in der Lage ist, die Gehälter zu zahlen. Eine Abordnung von Offizieren, die während der letzten drei Monate kein Gehalt bezogen haben, verlangte eine Unterredung mit dem Finanzminister zu erhalten. Interaktierte Polizei schritt die Demonstrationen. Die Lage erweckt allgemeine Besorgnis.

Kidnap Argentiniers, Kanadas und Neuseeländs. Berlin, 6. Dez. Wie der Berliner „Montagspost“ gemeldet wird, sind auch die Vertreter von Kanada und Neu-Seealand Argentinien beigetreten. In den Kreisen der Völkerbundesversammlung nimmt man an, daß auch noch andere Staaten Südamerikas dem Beispiel Argentinien folgen werden, jedoch

die Krise weitere Kreise zieht. Für die Behandlung des argentinischen und des nicht weniger wichtige kanadischen Antrages wird die heutige Sitzung des Bundes maßgebend sein. Der Antrag Kanadas will den Artikel 10 gestrichen wissen, der die Völkerbundsmitglieder verpflichtet, sich gegenseitig ihre territoriale Unversehrtheit zu garantieren. Ein solcher Beschluß kann aber nur mit Zweidrittel Mehrheit gefaßt werden. Der Antrag wird wahrscheinlich zuerst an den Ausschuß, dessen Vorsitzender Bassour ist, gehen. Von den Beratungen dieses Ausschusses hängt es ab, ob eine Lösung dieser ersten Krise herbeigeführt werden kann. In Genes Kreisen kann die Zustimmung innerhalb des Völkerbundes nicht überaus schief, da man in südamerikanischen Kreisen schon lange kein Wort mehr von den Reden der Versammlung glaubt. Der Führer der argentinischen Delegation, Kuyridon, hat der Pressevertretung gegenüber die Erklärung abgegeben, daß die argentinische Regierung noch keinen endgültigen Entschluß gefaßt habe, ob sie austreten wolle oder nicht. Sie hat ihre Delegation nur beauftragt, sich für den Fall der Nichtannahme von den Beratungen fernzuhalten.

Belgien unterstügt jede diplomatische Aktion. Genf, 5. Dez. Die belgische Regierung erklärt in einem Telegramm an den Präsidenten der Völkerbundsversammlung ihrer Bereitwilligkeit, jede diplomatische Aktion zu unterstützen, die Armenien den Frieden sichern würde. Die belgische Regierung werde, um die vom Präsidenten Wilson übernommenen Aufgaben zu erleichtern, ihren Vertreter in Konstantinopel beauftragen, sich zu erkundigen, auf welchem Wege das Vermittlungsangebot am sichersten zum Ziel gelangen könnte.

Beauftragte Revision des Vertrages von Sevres. Genf, 4. Dez. Das Sekretariat des Völkerbundes hat eine Petition erhalten, in welcher um die Revision des Friedensvertrags mit der Türkei gebeten wird. Die Petition ist deshalb interessant, weil sie von mehreren englischen und indischen Persönlichkeiten unterzeichnet ist, darunter von dem englischen General Curtes und dem indischen Sektenabteilung Aga Khan.

Aus Stadt, Bezirk und Umgebung. Neuenbürg, 6. Dez. Der Grund- und Hausbesitzer-Verein hielt am Donnerstagabend noch langer Zeit wieder eine Versammlung im Lokal „Schiff“ ab. Der gute Besuch derselben war ein sichtlicher Beweis, wie so manches Mitglied einsteht, daß nur durch festen Zusammenschluß der Hausbesitzer, der hauptsächlich durch Besuch der anberaumten Versammlungen sich zeigt, sich etwas zur Verbesserung der Lage erreichen lasse. Nach Begrüßung der Versammlung sprach Vorstand Wils. Walden hat die gegenwärtigen Verhältnisse im Wohnwesen und führte etwa folgendes aus: Trotz allen Reformvorschlügen, Gesetzen, Verordnungen, Wohnungs- und Mietvereinigungen steigt die Wohnungsnot von Tag zu Tag und mit ihr entstehen noch Hunderte von Aruten, die nicht allein an dem Wohl der Einzelnen, sondern an dem des ganzen Volkes nagen. Wer die Wohnungsverhältnisse gewisser Städte verfolgt, der kann sich von dieser Not überzeugen und deren Folgen übersehen. Eine Aussicht, daß unsere Wohnungsverhältnisse von heute auf morgen sich bessern, besteht nicht; es wird auch keine Verbesserung eintreten, solange die Regierung und all unsere Behörden keine anderen Zustände schaffen, wodurch die Anhebung der Hausbesitzer ein Ende hat. Ein vernünftiger Mensch, der abseits den Lauf der Dinge betrachtet, sieht, wie man gerade jenen, die sich selber der Bauzeit überwinden und die als Hausbesitzer während des Kriegs manches große Opfer bringen mußten, eine Behandlung zuteil werden ließ, die jeden Rechtsinn und jedes Gerechtigkeitsgefühl begraben. Ja dem deutschen Hausbesitzerstand, der wohl neben dem Gewerbe von altersher die Grundpfeiler von Staat und Gemeinde bildete, ihm hand man immer mehr Hände und Fäße und entriß ihm jegliche Rechte über sein oft schwer erworbenes Eigentum, und als ein Hohn empfanden wir es, als Besitzer von Haus und Hof angesehen zu werden. Unter solchen Umständen fällt es niemand ein zu bauen, Staat und Gemeinde selbst sind nicht in der Lage, die nötigen Wohnhäuser zu erstellen, eigentlich sollten Arbeit und Geld von Staat und Gemeinden mehr zu Wohnhäuser verwendet werden, speziell für das arbeitende Volk, aber statt dessen liest man in den Tagesberichten, wie kostspielige Kanal-, Hofen- und sonstige Anlagen auszuführen werden, als ob unsere Industrie einer besonderen Blüte entgegen gehe. Wie sieht es mit unseren jetzigen Häusern? Viele Hausbesitzer, die auf ihre Mietinnahmen angewiesen sind, können bei den heutigen hohen Reparaturkosten und bei der geringen Mietinnahme ihre Häuser nicht in Stand halten und die Folge ist Verlotterung der Häuser. So herrschen überall unheilvolle Zustände. Gegen eine gesetzliche Einrichtung zur Verhinderung des Mietwuchers sind wir nicht, eine solche müßte sein. Aber was für eine Masse Verordnungen haben wir im Wohnwesen und was ist die Folge all dieser behördlichen Einrichtungen: Bauamtstätigkeit, landauf landab unter Mieter und Vermieter Hof und Unfrieden, Verlotterung der Häuser und Wohnungen und was wohl zu erwägen ist, eine Untergrabung des Bodens des allezeit reichigen und spar-

empfehle  
Anstände  
Wärmflasche,  
Ihr abends geöffnet.  
Benzell,  
Stuttgarter  
Ein herrlicher  
Tabak!  
zu verlangen  
Niklas  
erhält jeder Käufer Unter-  
lojer.  
Pforzheim,  
Bergstraße 27,  
eingetauscht werden. Fern-  
Verkauf von gebrauchten  
Schweine  
Geigerstr. 19, Tel. 1570.  
ofix,  
der Schuppmittel, glänzt  
ne zu hießen tiefschwarz. —  
gen Geschäften. Fabrikation  
agstadt-Stuttgart E.  
Abürg W. Kauter, für



hatte im Sommer ds. Ja. Mannheim Mehl für die... Er wollte seine Wissen... Bäckerversammlung haben... erklärte, daß es seinem... wichtige Bestrafung ankäme... Zu einer Beurteilung... erklärt hatte, daß er die... als jeder Begründung... Minister um Entschuldigung... Zahlung einer Buße von... oft bereit.

Des. In den bayerischen... und gestern Nachmittag aus... plodon im Reichraum statt... und 100 Leichtverletzte wur... sind stark beschädigt. Der... halten. Unbestätigte Berichte

die Provinziallandtag hat eine... Ausgestaltung der rheinischen... Unter hürnischen Weis... e Dr. Hof, die Rheinländer... Deutschtums im Weste... auf die Knochen.

kommen zwischen den beiden... Regierungsbildung wurde ab... Eine Unabhängigen das Mini... und das Arbeitsministerium... den Ministerpräsidenten und

gestern abgehaltenen außer... tag für Berlin kam Hermann... Situation eintreten könne... wo es im Interesse der... Sozialdemokratie wird in... unter welchen Bedingungen... de niemand anders als die... Regierung solle sich darüber... hat die zur Erfüllung des... oberlichten nicht auf die... endlich Ernst gemacht werde... Die Verfügungen einer... befahl bezeichnet der Redner

tag ist es nicht zu einem... dem preussischen Landwirt... identen Braun und dem... ernied gekommen. Der... Weiterführung durch die... Frage gestellt worden war... des erkrankten Richters fort... krankten Richter mußte aber... in werden. Sie wurde auf... Der preussische Minister des... Staatssekretärs Dr. Freund... abren wegen der Vorwürfe... gegen Dr. Freund er... er Chefsache zwischen Horn... gestern Abend der Solda... ir-Regiment Nr. 5 mehrere... che schwer. Einer Frau sah... konnte verhaftet werden. — Das Barenhaus Hof nieder... Millionen befristet.

Aburger Kriminalpolizei... gemeinsam in vier ver... Verhellung von falschen 50... 24. Juni 1919 befaßten. Die... er Steinweg 35 im Hause... chen „Arbeiterzeitung“ nach... schienen die verhafteten 18... in schwunghaften Handel mit

tag ermordete in Langfuhr... Erich Lange. Sohn eines... ter in der elterlichen Woh... Sandtuch. Der Täter lebte... und wollte die Abwesenheit... ers benutzen, um von seiner

im Sarschen verschiedene... sich auf den Weg zum... hessen. Die Frau komm... affiel, zu Wau gehen!... id unfreundlich, da es... e und der Himmel noch... er in das kleine Haus... wohnten, kam ihm dieser

ie Wolf, ihm die Hand... Würden Sie mir wohl

ausend! Was ist denn? —... id in Wolfs bleiches Ge... ber Herr Leutnant sind... ie nur aus? Was wird... —

Wolf mit milder Betoe... Frau wohl zu meinet... rfüglich zu einer außere... kommen, wenn sie nicht... ich befürchte, da ich sie... nigen Tagen nicht ge...

a Berger in hohem Er... gar nicht, daß Frau-

hier? Unmöglich!

ar nicht mal? Wor un... ich sie dort drüben... liche Bewegung — „Sie

nicht möglich“ rief Wolf... Bergers Arm, „das... hat mir doch geschrieben... tänden kommen könnte... Berger —“

(at.)

hatter Geld zu erhalten, das sie ihm verweigerte. Nach... gezung der Tat legte er die Leiche der Mutter auf den... bet in der Wächstammer, festete ihre Hände und fiedte... einen Knebel in den Mund, um einen Ueberfall vorzu... wischen. Bis Mitternacht trieb er sich in der Stadt umher... was war auch in einem Kino. Als er gegen Mitternacht... schachte, in der elterlichen Wohnung zu übernachten, wurde... festgenommen. Er ist gefällig.

**Zwischenfälle.** 6. Dez. Hier kam es zu einem schweren... Streit zwischen Militärpersonen der Küstenwehrabteilung... Die Soldaten glaubten sich im Dunkeln von Zivilisten... verfallen und beschossen sich gegenseitig. Dabei wurde ein... Oberleutnant, welcher als Unbeteiligter die Strafe passierte, durch... Schüsse und Stiche lebensgefährlich verletzt. 2 Soldaten... schlichen schwere Bauch- und Lungenwunden. Die Komman... dentur hat eine Untersuchung eingeleitet.

**Sien.** 7. Dez. Die holländische Regierung hat sich bereit... erklärt, 3000 holländische Staatsbeamte für Eisenbahnwende... zu übernehmen. Zahlreiche Beamte haben sich bereits gemeldet.

**Amsterdam.** 6. Dez. Das Doorn teilt mit: Das Befinden... der ehemaligen Kaiserin bleibt durch zeitweiliges Auftreten der... Geschwäche ernst. Prinz Oskar, der Herzog von Brauns... weig und Oberhofprediger v. Zlappler sind abgereist. Das... Festreden der Prinzen Eitel Friedrich und August Wilhelm... wird erwartet.

**London.** 6. Dez. Als der Tag des Zusammentritts der... Konferenz der wirtschaftlichen Sachverständigen in Brüssel ist... der 13. Dezember festgesetzt worden. Deutschland wird sowohl... als hier, als auch auf der darauffolgenden Ministerkonferenz... vertreten sein. Großbritannien hatte auf der fundamentalen... Schwandigkeit der Teilnahme Deutschlands an den Bespre... chungen bestanden und Frankreich hatte sich schließlich damit... einverstanden erklärt.

**Athen.** 7. Dez. Einer von dem griechischen Minister... präsidenten Kallias gestern erlassenen Kundgebung zufolge wird... die Regierung in ihrer Antwort auf die Erklärung der... Mächte diese bitten, sich über die von ihnen erhobene Klage... bezüglich der angeblichen Unloyalität König Konstantin und... r Ententeferndlichkeit Griechenlands näher zu äußern. Er... greift die Haltung der Entente nicht, da Griechenland sich... zur Erfüllung aller seiner Verpflichtungen bereit erklärt habe.

**Washington.** 6. Dez. Die Republikanische Partei wird im... kongress eine Resolution einbringen, nach der die Kriegs... erhebung aufgehoben werden soll. Wenn die Resolution... angenommen wird, was für sehr wahrscheinlich gilt, wird... Präsident Wilson automatisch eines großen Teils seiner... Befugnisse, darunter des Kontrollrechts über die Kriegstoffe... beraubt werden.

**Port-au-Prince.** 6. Dez. Die Regierung der Republik... hat für die deutsche Reichsangehörige sämtliche bisher noch... stehenden polizeilichen Maßnahmen (Weisepflicht usw.) alle... Beschränkungen der Handelsfreiheit und auch das Einreise... verbot aufgehoben.

**Bonn Landtag.**

**Stuttgart.** 6. Dez. Im Landtag haben die bürgerpartei... chen Abgeordneten Diller, Wider und Klob folgende Anfrage... an das Staatsministerium gerichtet: Keine Klage hat unter... in folgen der allgemeinen wirtschaftlichen Klage schwerer... zu leiden, als die Angehörigen jener Stände, die für die... Erhaltung des Lebensunterhalts im Alter und bei Krankheit... an eigener Kraft durch Ersparnisse aus dem Ertrag ihrer... Arbeit Vorlosge treffen mußten und heute tatsächlich ihre... Lebensbedürfnisse aus diesen Erträgen decken müssen. Es... handelt sich in erster Linie um die Besitzer kleiner Kapita... lien, deren Rente durch die Geldentwertung so gering... geworden ist, daß sie nicht mehr zur notwendigen Fristung... im Lebens der nicht mehr arbeitsfähigen Besitzer ausreicht... Das Staatsministerium bereit, eine umfassende Diskussion... auf Grund einer Aufforderung zu freiwilligen Sammlungen... zur Verfügbarmachung von Staatsmitteln und Veranziehung... der Gemeinden einzuleiten, wie dies in Bayern gemäß einem... Antragsbeschluss geschehen ist, damit der dringendsten Not der... bedürftigen Kreise abgeholfen werden kann?

**Stuttgart.** 6. Dez. Die Zentrumabgeordneten Braig, Bod... mer, Lins und Kälche haben folgende Anfrage an den... Landtagsminister gerichtet: Ist dem Ernährungsminister... bekannt, daß in einem Teil der landwirtschaftlichen Betriebe

infolge unzureichender Versorgung mit elektrischer Kraft und... infolge Erledigung notwendiger Feldarbeiten das Drusch... geschäft erst zu einem geringen Teil erledigt werden konnte... Ist der Ernährungsminister bereit, daß die in der Verfügung... der Landesregierungsstelle vom 27. 11. 20 für den Ausdrusch... sämtlicher Vorräte an Brotgetreide und Gerste festgesetzte Frist... bis 1. Februar 1921 verlängert wird?

**Unbegreiflicher Rechtspruch.**

**München.** 7. Dez. Der kommunistische Volksschullehrer... Franz Kusel aus München, der in einer Versammlung nach... dem Daller Parteitag den Umsturz mit Waffengewalt gepredigt... und erklärt hatte, heute wie Kossel und Scheidemann dürfen... nicht am Leben bleiben, stand gestern vor dem Volksgericht... unter der Anklage der Aufreizung zum Massenmord und der... Anstiftung zum Hochverrat. Der Staatsanwalt beantragte... ein Jahr Gefängnis, doch sprach das Gericht ihn frei.

**Einem neuen Beitrag zur schwarzen Schande**

liefert ein Vorkommnis in Trier, das in seinen Einzelheiten... so abstoßend ist wie selten eins. Als die 17jährige Susanne... Weizus mit ihrem Bräutigam von einem Abendvergügen... nach Hause ging, wurde das Paar von zwei farbigen Soldaten... hinterücks überfallen und das Mädchen ihrem Bräutigam... entrisen, in das Geschäft geschleppt und dort von den beiden... Soldaten mehrmals mißbraucht. Wenn sie schreien wollte, hielt... man ihr den Mund zu und drohte sie zu erschießen. Etwa... eine Stunde befand sie sich in den Händen der Wüstlinge. Dem... Bräutigam war es gelungen, sich von den Soldaten los... zu machen. Als er mit Polizei an die Ueberfallstelle kam und... den Namen der Unglücklichen erfuhr, wurde diese am Antworten... durch Bedrohen mit dem Seitengewehr verhindert. Noch... einmal fiel einer der Soldaten über sie her, dann verschwand... beide im Gebüsch. Das Mädchen ebenso wie ihr Bräutigam... sind außerstande, die Verbrecher wieder zu erkennen. Eine... Verfolgung und Bestrafung der Täter erscheint so gut wie... ausgeschlossen. Die schwarze Gefahr, von deren tatsächlicher... Existenz amtliche und offizielle Kundgebungen der französischen... Behörden nichts wegzubringen können, wird, wie die „Deutsche... Allgemeine Zeitung“ sagt, bestehen bleiben, bis die afrikanischen... Sordern aus dem alten deutschen Kulturland am Rhein und... an der Mosel verschwunden sind.

**Forderungen des deutschen Eisenbahnerverbands.**

**Berlin.** 6. Dez. „Laut „Freiheit“ wird der Vorstand des... Deutschen Eisenbahnerverbands einen Aufruf veröffentlicht... in dem für die Beamten aller Befoldungsgruppen eine... Teuerungszulage von 2000 Mark in den Ortsklassen A und... B, von 7500 Mark für Ortsklassen C und D und von 7000 M... in der Ortsklasse E gefordert werden. Es soll der Versuch

gemacht werden, direkte Verhandlungen mit der Regierung... herbeizuführen. Gelingt dies nicht, oder aber werde die Re... gierung ein Entgegenkommen ablehnen, dann werde der... erweiterte Vorstand des Verbands über die Mittel und Wege... befinden, die dann in Anwendung zu bringen seien. Der... Aufruf schließt mit den Worten: Kollegen, die Stunde ist ernst... feid bereit, wenn der Ruf an Euch ergeht, einig und geschlossen... den uns drohenden Kampf anzunehmen.

**Aus Oberschlesien.**

**Breslau.** 7. Dez. Ein Ventnant namens Büchel warf in... betrunkenem Zustand eine Handgranate in ein Restaurant, in... dem ihm die Verabreichung von Schnaps verweigert worden... war. Durch die Explosion wurden zwei Leute getötet und... sechs verwundet. Der Täter wurde verhaftet. — Auf der... Brandenburgische in Rusa brach ein Brand aus. Beim Ab... dämmen erfolgte aus unbekannter Ursache eine Explosion, durch... die 7 Bergleute getötet wurden. — In Bilzendorf tagte gestern... der Deutsche Bergarbeiterverband. Als nach Beendigung der... Sitzung einige Bergarbeiter noch zusammensahen, wurde... plötzlich eine 60 Mann starke mit Pistolen und Knütteln... bewaffnete Bande in den Saal und begann ohne Ursache auf... die Versammlung einzuschlagen. Die Ueberfallenen, die voll... kommen waffenlos waren, versuchten sich, so gut es ging, zu... retten. Der Saal fing in einer Sekunde Feuer. Die Bande dauerte... in dem Saal in der schlimmsten Weise. Soweit bisher fest... gestellt werden konnte, ist eine große Anzahl Personen schwer... verletzt. Es handelt sich hier offenbar um eine polnische Bande... Der Ueberfall zeigt erneut, wie in Oberschlesien die Habs und... Leidenung hört.

**Die Einladung für Brüssel.**

Beim Vorsitzenden der deutschen Friedensdelegation in... Paris ist am 5. Dezember folgende Note eingegangen: Ich... habe die Ehre, Ew. Exzellenz mitzuteilen, daß die technischen... Sachverständigen der Verbündeten sich am 13. Dezember, vormittags... zum Zweck eines vorläufigen Studiums der Frage... der Reparation vereinigen würden, die Deutschland nach... dem Vertrag von Versailles zu leisten verpflichtet wäre. Die... Sachverständigen, die der Zahl nach drei für jedes vertretene... Land betragen werden, werden einen Bericht an die Regie... rungen erhalten und das Protokoll ihrer Sitzung wird der... Reparationskommission mitgeteilt werden.

**Amerikanisch-franz. Konflikt über das deutsche Amerika-Kabel.**

**London.** 6. Dez. Die „Times“ erfährt aus Washington:... Der Stillstand in den Verhandlungen der Internationalen... Kommission, die sich mit der Frage der ehemaligen deutschen... Ueberseefabel befaßt, ist hauptsächlich aus den Konflikt zwischen... Frankreich und den Vereinigten Staaten über das deutsche... Kabel zurückzuführen, das in Emben endete und von Frankreich... durchgeschnitten und nach Brüssel geleitet worden war. Es... angenommen wird, haben die Vereinigten Staaten es abgelehnt, dem... Kabel die amerikanischen Landungsvorteile zu gewähren, wenn... Frankreich darauf bestände, das Kabel zu behalten.

**Irland zum Frieden bereit.**

**London.** 6. Dez. Der Referent O'Monagan, derzeit an... Stelle des verhafteten Griffiths stellvertretender Präsident der... irischen Republik hat an Lord George folgendes Telegramm... geschickt: „Sie haben erklärt, daß Sie bereit seien, unbedinglich... und noch vor Weihnachten Frieden zu machen. Auch Irland... ist dazu bereit. Welches Vorgehen schlagen Sie vor?“

**Volksabstimmung in Griechenland.**

**Paris.** 6. Dez. Das Davosbüro meldet aus Athen: Die... Volksabstimmung in ganz Griechenland ist abgeschlossen. Das... Ergebnis wird erst festgestellt werden können. Es besteht... jedoch bereits die völlige Gewißheit, daß das Volk sich zu... Gunsten der Rückkehr König Konstantin ausgesprochen hat, da... nur die Royalisten (Konstantinisten) sich an der Abstimmung... beteiligten, während die Liberalen (Venizelisten) sich der... Abstimmung enthalten hatten.

**Briefkasten der Schriftleitung.**

**Langjähriger Abonnent.** Da Ausfuhr von Vieh aus Baden... verboten und die Einfuhr nach Württemberg von gewissen... Bedingungen abhängt (Biebscheiten, Tiergebiet usw.)... empfiehlt sich direkte Befragung beim Oberamt.

**A. STREIT  
ETTLINGEN**  
gegründet 1849 :: am Schlossplatz.

**Aussteuer-Artikel.**

*Wolldecken - Tischdecken*  
ganz besonders preiswert:

*schweres ungebleichtes Tuch  
für Kopfkissen Mtr. 18.-*

Sonntags geöffnet! Ein Besuch meines... reichhaltigen Lagers lohnt sich immer!

**Viehmärkte.**

Die Berechtigung der Gemeinde **Feldbrennack** zur... Abhaltung von Viehmärkten am dritten Dienstag der Monate... März, April, August, Oktober und November, sowie am... zweiten Dienstag des Monats Juni ist durch Erlass der Re... gierung für den Schwarzwaldkreis in Neulingen vom... 1. Dezember 1920 Nr. 8408 auf weitere 10 Jahre bis ein... schließlich 1930 verlängert worden.

Neuenbürg, den 3. Dezember 1920.

Oberamt:  
Reg.-Assessor Killing.

**Bezirkswohltätigkeitsverein.**

**Vorstandssitzung**

am Montag, 13. Dez. nachm. 2 Uhr im „Bären“ hier.

Tagesordnung:

1. Reppelstiftung I.
2. Gesuche.
3. Ergänzung des Vorstandes.
4. Sonstiges.

Neuenbürg, den 6. Dezbr. 1920.

Defan Dr. Megerlin.

**Die hiesige Kleinkinderpflege**

am 4. Advent (19. Dez.) abends 4 Uhr in der... Stadtkirche ihre Weihnachtsfeier. Gaben für die Besucher... nehmen entgegen.

Neuenbürg, den 6. Dez. 1920.

Defan Dr. Megerlin  
und Schwester Johanna.

Wenn Sie einen billigen, der Neuzeit entsprechenden

**Rauchkasten**

suchen, so kaufen Sie denselben bei

**Theodor Siebler, Flachsnerei und  
Instalationsgeschäft,  
Bad Liebenzell.**

**Forkant Neuenbürg.**

**Wegiperré.**

Wegen dringenden Wiederherstellungsarbeiten wird von... Freitag, den 10. Dezember ab der linksseitige... Spachtelweg bis auf Weiteres gesperrt.

**Bad Liebenzell.**

Wegen Wegzug verlaufe ich am Freitag, den 10. Dez.,... vormittags 1/9 Uhr und nachmittags 1/2 Uhr im früheren... Gasth. zur „Linde“. Def. Eugen Sattler, gegen Barzahlung:  
2 vollständige, polierte u. lackierte Schlafzimmer... Einrichtungen, 3 weitere vollständige Betten,  
1 Sofa, 1 gepolstertes, sowie andere Sessel  
und Stühle, Tische, große u. kleine, Kästen,  
Gläserläden, geeignet zu einem Küchenbüfett,  
Kommode, Nachttische, teils mit Marmor, 2 neue  
Gläserschwämme mit Ablauf, 2 Hackblöcke,  
einer für Mehler geeignet, 1 Badewanne,  
1 großer eisener Gardeorbe u. 2 Schirmständer,  
Spiegel, 1 Regulatour, Uhren und Bilder, 1  
etwa 3 m hohe Bodleiter, etwa 60 hl-Fässer,  
verschiedener Größe, 100 geschliffene 1/2-Ltr.,  
u. 20 1-Ltr.-Flaschen, 100 Wein-, 80 Bier-  
gläser, 2 Sektflüher, 1 Waschmange, 1 Rauch-  
kasten, bereits neu, 1 Wirtschaftsherd, 165x65,  
1 Fiskasten, 1 vollständige Badeeinrichtung,  
sowie allgemeinen Hausrat.

Liebhaber sind eingeladen.

Stadtinventierer Roth.

**Neuenbürg.**

**Rohlen-Abgabe.**

**Eier- und Unionbriketts**

sind jeden Mittwoch zu haben.

**Chr. Genfle.**

Neuenbürg.

Die bestellen

**Feldblusen und Waffenröde,**

sowie die

**Stiefel**

wollen abgeholt werden.

**Schneidermeister Stieringer.  
Schuhmachermeister Gonselmann.**

Zum sofortigen Eintritt suche ich einen geprüften und... fleißigen

**Huf- und Wagenschmied,**

der befähigt ist, die anfallenden Beschlag- und Wagen-... reparaturarbeiten vollständig auszuführen. Für Verheiratete... ist eventuell Wohnung vorhanden.

**Carl Seuffer, Sägelwerk, Herrenalb.**

**Fasserlehrlinge gesucht.**

Zur gründlichen Ausbildung in allen vorkommenden... Fasserarbeiten, sofort oder auf Ostern, zwei begabte Jungen... gesucht! Lehrzeit: 3 1/2 Jahre!

**Kierte & Söll, Fassergeschäft, Pforzheim,  
Sallerstraße 20.**

**Grillklaffe**

**Läuferichweine**

hat preiswert zu verkaufen

**Pforzheim, Geigerstr. 19, Tel. 1570.**

**Korstant Simmersfeld.**  
**Nadelstammholz-**  
**Verkauf.**  
 Am Mittwoch, d. 15. Dez. 1920, vorm. 11 1/2 Uhr im „Girch“ in Simmersfeld am Staatswald Enzswald Abtl. 9 Äpfle, 13 Kalberg, 14 Ob. Fuchsbau, 18 Petersmühle, 19 Unt. Fuchsbau, 34 Birkleskinge und Scheidholz mit Pl. u. La. Fm.: 63 I., 66 II., 67 III., 59 IV., 43 V. Klasse: Fo. Fm.: 20 I., 71 II., 290 III., 124 IV., 41 V. Klasse. Losverzeichnisse durch die Forstdirektion G. i. D. Stuttgart.

Neuenbürg.  
 Habe im Auftrag 60 fast neue  
**Säcke**  
 zu verkaufen.  
 Bentel,  
 Markt, a. Hofe, I. St.

Neuenbürg.  
 Einfach möbliertes  
**Zimmer,**  
 wohnlich heizbar, auf 1. Jan. zu mieten gesucht.  
 Oscar Vogel,  
 Kammermeister,  
 Gefäßbäuerstr. 342.

**Tüchtige Köchin,**  
 sowie zuverlässiges, gewandtes, jüngeres

**Fräulein,**  
 zur Beihilfe im Büfett, zu alsbaldigem Eintritt gesucht  
**Bahnhof - Restauration,**  
 Mühlader, Wübg.

**Koch-Salz**  
 in la. Futeläden, Preis mit Sack Mk. 30.—, ohne Sack Mk. 28.—

**H. Kurz, Liebenzell,**  
 (vorm. Louis Scharpf)  
 Telefon 11.

Conweiler.  
 Verkauft neuen  
**Einspanner-**  
**Wagen.**

Dito Verweid „Abler“  
 Birkfeld.  
 Einen 11 Monate alten, weißen

**Saanen-Zuchtbock**  
 hat zu verkaufen.  
 Daniel Bachofer  
 beim Bahnhof.

**Billiges Angebot**  
 in neuen und gebrauchten Möbeln, ganze Einrichtungen und Einzelmöbel, Betten, Patent- u. Postler-Räder, Federbetten u. Matratzen, Schränke, Kommoden, Tische, Stühle, Büffets, Schreibische, Wellerpiegel und anderes.  
 Dillsteinerstr. 18.  
**Schöttle,** Telefon 2165,  
 Forstheim.

**Bei Haarausfall!**  
 namentlich nach überstandenen Krankheiten hat sich bestens bewährt  
**Mundushaarwasser!**  
 Ueberrauschender Erfolg! Was viele Dankschreiben bestätigen. Preis M. 7.50, Porto und Packung extra. Allein durch **Reparaturhandlung Heddingen (Hohenzollern).**

**Wer nicht inseriert**  
 kommt bei der Rundschau in Vergessenheit!

# Lebensmittel!

**Man verlange Kakao, Tee, Kaffee**  
 in Original-Pfannkuch-Packung mit Schutzmarke  
 hygienisch, handlich, praktisch

**Schweine-Schmalz**  
**Margarine**  
**Öl**  
**Kofosfett**

**Warmeladen**  
 (offen und in Gläsern)  
**Helvetia-Konfitüren**  
 Ausländischen u. deutschen  
 Bienenhonig  
 in 1. Pfd.-Gläsern mit Glas  
 Mk. 20.— und 22.—

**Rosinen**  
**Sultaninen**  
**Mandeln**  
**Haselnußkerne**  
**Orangeat**  
**Birnschnitz**

**Maispulver**  
**Bachpulver**  
**Vanillezucker**  
**Vanille in Schoten**  
**Gewürze**  
**Hirshorn-Salz**

<b>Kakao-Milchpulver</b> 250 Gr.-P. A. 3.25	<b>Milch-Süßpulver</b> 250 Gr.-P. A. 2.85	<b>Schokoladentafel</b> Frühk.-Getränk 250 Gr.-P. A. 4.—
--	--	--

**Gemüse-Konservern** | **Früchte-Konservern**  
**Tomaten-Püree**

**Teigwaren:** Suppen-Eislagen  
 Nudeln, Macaroni

<b>Fleisch-Konservern</b> Delfardinen Heringe Büdinge Sens in 1-Pfd.-Glas 3 Mk.	<b>Kondensierte Milch</b> gezuckerte und ungezuckerte in Säßen Dänische Sahne in Flaschen	<b>Flaschenweine</b> weiß und rot Südweine Schaumweine Obstmost
---	---	---

**Kirschwasser, Weinbrand, Liköre**

Unsere Spezial-Anlagen in  
**Christbaum-Schmuck**  
 in allen Verkaufsstellen  
 bieten Ihnen eine willkommene Gelegenheit, Ihren Sortiment an Christbaumschmuck zu ergänzen.

**Pfannkuch & Co.**

**Großes Lager in Herrenkleidung:**

Ueberzieher, Ulster, Bozener, Lodenjoppen, Herrenanzüge in einf. wie modernster Facon, Burischen-, Knaben- u. Kinderanzüge, Kinder-Anzüge auch in gestricelter Ware, Stoffhosen, schön gestreift und einfarbig, Arbeitskleider in jeder Art.

**Schöne Konfirmanden-Anzüge**  
 in guter Qualität.  
 Billigste Preise! Billigste Preise!

**Friedr. Wetzel, Calw,**  
 Radstrasse 365.

Ein **Mädchen** Leichter für Hausarbeit auf den 1. Jan. (neu oder gut erhalten), kauft **Schwarzwaldheim Schömberg.**  
 Frau Generalarzt Vasser, Vörsenau O.A. Neuenbürg.

**Häuser, Kinder-Bett**  
 6-7% Miete mit und ohne Geschäfte sofort beziehbar zu verkaufen.  
**M. Busam, Karlsruhe,**  
 Herrenstr. 38.

**Wohnzimmer, Schlafzimmer, Küchen sowie Einzel-Möbel**  
 billigst.  
**E. Baumann, Wildbad.**

Bei Kropf, dickem Hals hat sich vorzüglich bewährt  
**Apotheker Rathelhubers Kropfbalsam.**

Gleichzeit. Anwendung meines Kropfpulvers erhöht die Wirkung. Preis des Balsams Mark 6.50, Doppelpackung Mk. 10.—, Porto und Packung extra. All-inverwand **Reparaturhandlung Heddingen Hohenzollern.**

**Geschäfts-Kalender**  
 für Forstbeamte für das Jahr 1921 mit Anweisung zur Berechnung des Kubinhalt von geschlagenen Holzern sind vorrätig in der **G. Nech'schen Buchhandlung,**  
 Joh. D. Strom.

Empfehle als praktische  
**Weihnachts-Geschenke**  
 zu bekannt billigen Preisen:

**Reinwollene Kleider- u. Kostümstoffe,**  
 glatt und moderne Karos,  
 ferner Anzug- und Mantelstoffe, Velours,  
 Hemden- und Blusen-Flanelle, Croisje,  
 warme Unterrockstoffe, Kleiderzeugle,  
 sowie große Auswahl in

**Aussteuer-Artikeln, Bettwäsche,**  
 Bettbarchent, Halbweinen für Leintücher  
 und Haupfel, Bettkattune, prima Hemden-  
 tüche und Schürzenstoffe.

**Fritz Löbl, Pforzheim,**  
 Bleichstrasse 22.  
 Sonntag von 11 Uhr bis 6 Uhr geöffnet.

**Der Jäger,**  
 der Landwirt, der Arbeiter,  
 sie alle leben in erster Linie auf einen  
 soliden, haltbaren  
**Strapazier-Stiefel.**  
 Unser Fabrikat entspricht wie kein  
 anderes diesen Anforderungen.

Man beachte beim Einkauf unsere Schutzmarke.  
**Gebrüder Kraft,**  
**Fahrna (Baden) Bregenz (Oesterreich)**  
 Eigene Gerbereien.  
 Niederlage:  
**Ernst Hermann, Schuhhandlung,**  
**Arnbach.**

**Hermann Kurz, Liebenzell,**  
 vorm. Louis Scharpf,

empfiehlt in praktischen Weihnachtsgeschenken:  
**Kleider- und Blusen-Stoffe,**  
**Hemden- und Blusen-Flanelle,**  
**Kleider- und Schurzzeugle,**  
**Leinen- und Halbweinen,**  
**Bettzeugle und -Drill,**  
**Handtuchstoffe, engl. Leder, Wachstuche,**  
**Betttücher, Handtücher,**  
**Herren- und Damen-Tricotagen,**  
**Damen- u. Kinder-Strümpfe u. Socken,**  
**Schals, Kragen und Kravatten,**  
**Mützen, Hüte, Hauben,**  
**Handarbeiten,**  
**Häfel, Strick, Stick- und Stopfgarne,**  
**Nähfaden, Nähseide.**

Ferner:  
**Spielwaren aller Art,**  
**reizende Puppen,**  
**Christbaumschmuck**  
 in großer Auswahl.  
 Billige Preise! Reelle aufmerksame Bedienung!

Neuenbürg.  
 Einen schönen, jungen  
**Hahn**  
 verkauft  
**Fritz Sailer, Schaffner**  
 (Bahnhof.)  
 Schömberg.  
**Verloren**  
 ging auf der Strecke Schömberg, Liebenzell eine **Reise-Bede.** Abzugeben gegen Bezahlung  
**Cafe Blessing.**

Herrenalb.  
 Wegen Entbehrlichkeit ge  
**la. Braunwallach**  
 Däne, 1.84 m groß, zu schwerem  
 Zuggeeignet, preiswert ab. 300  
 Garantie wird geleistet.  
**Hans Lauer,**  
 Schömberg.

**Dienst-Marken**  
 sowie alle and. Briefmarken  
 zu kaufen gesucht. Angebote  
 unter A. B. 500 an die Enz-  
 wald-Vertriebsstelle.